

Wichtige Mitteilungen

Mitteilungen der Reichsschrifttumskammer

Betr.: Gehilfenprüfung Frühjahr 1942 (S. auch Nr. 8 v. 13. Jan. 1942)
Gau Niederdonau:

Die Prüflinge nehmen an der im Gau Wien stattfindenden Prüfung am 26. und 27. März 1942 in Wien I, Schwarzenbergplatz 7, teil. Meldungen sind umgehend zu richten an die Landesleitung der Reichsschrifttumskammer beim Landeskulturwalter, Gau Wien, Wien I, Schwarzenbergplatz 7.

Gau Steiermark:

Die Prüfung findet am 28. März 1942 (Beginn 8 Uhr) in Graz, Mandellstraße 4, statt. Meldungen sind spätestens bis zum 7. März 1942 an die Landesleitung der Reichsschrifttumskammer beim Landeskulturwalter, Gau Steiermark, Graz, Mandellstraße 4, zu richten.

Mitteilungen der Geschäftsstelle des Börsenvereins

Betr.: Bestellungen nach dem »Täglichen Verzeichnis«

Immer wieder wird die Geschäftsstelle darauf hingewiesen, daß das Sortiment Bestellungen auf Werke aufgibt, die vom Verleger im »Täglichen Verzeichnis« ausdrücklich als »vergriffen« bezeichnet sind. Wir bitten das Sortiment, diesen Zusatz zu beachten und in solchen Fällen von Bestellungen abzusehen. Gleichzeitig richten wir aber auch an den Verlag die Bitte, im »Täglichen Verzeichnis« in jedem Falle ausdrücklich darauf hinzuweisen, wenn ein Werk bereits vergriffen ist.

Leipzig, den 25. Februar 1942

Dr. Heß

*

Betr.: Adreßbuch des Deutschen Buchhandels 1942

Die Bestellungen auf die 104. Ausgabe 1942 des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels werden von Mitte März an in der Reihenfolge des Einganges ausgeführt. Wir bitten, von Anmahnungen abzusehen. In diesem Jahre erhalten die Mitglieder des Börsenvereins das Adreßbuch nur auf besondere Bestellung, also nicht unverlangt wie sonst, worauf wir nochmals besonders hinweisen.

Leipzig, den 21. Februar 1942

Dr. Heß

*

Betr.: Bücherverzeichnis »Kriegsmarine und Schifffahrt«

Unter Bezugnahme auf die Anzeige in Nr. 30 des Börsenblattes vom 14. Februar 1942 wird folgendes bekanntgegeben:

Das Bücherverzeichnis Kriegsmarine und Schifffahrt enthält eine Auswahl von allgemeinverständlichen Büchern, die die Seefahrt und vor allem die Kriegsmarine behandeln. Es ist ein systematisches Verzeichnis mit folgenden Abschnitten:

- I. Seefahrt und Seegeltung
- II. Geschichte der deutschen Kriegsmarine
- III. Geopolitik, Kolonien, Seestrategie, Fremde Marinen
- IV. Meereskunde und Forschungen
- V. Handelsmarine und Seefischerei
- VI. Seemannschaft, Segelsport, Schiffbau und SchiffsmodeLLbau
- VII. Lebensbeschreibungen
- VIII. Die Seefahrt in der Dichtung
- IX. Humor, Lieder.

Es gibt allen, die sich mit Fragen der Seefahrt beschäftigen wollen, einen Überblick über die vorhandene Seefahrt- und Marineliteratur. Es soll zur Vertiefung des Seegedankens im deutschen Volke beitragen. Die für die Jugend geeigneten Werke sind besonders gekennzeichnet.

Leipzig, den 21. Februar 1942

Dr. Heß



FÜR DES REICHES FREIHEIT UND ZUKUNFT
GABEN IHR LEBEN

Erich Baumgärtner

Mitarbeiter im Verlag Julius Groos
in Heidelberg

Wolfgang Bülow

Lehrling in der Buchhandlung Richard Quitzow Nachf.
Werner Honold in Lübeck

Otto Chowanietz

Gehilfe im Verlag Chemie G. m. b. H.
in Berlin

Horst Engelbrecht

Gehilfe in der Thalia-Buchhandlung Erich Könnecke
in Hamburg

Josef Göbel

Sohn des Inhabers und Mitarbeiter der Buchhandlung
Johann Göbel in Freiwalddau (Ost-Sudetenland)

Kurt Gradzielewski

Packer in K. F. Koehler's Antiquarium
in Leipzig

Karl-Wilhelm Hammerschmidt

Junggehilfe in der Buchhandlung Franz Leuwer
in Bremen

Dr. rer. pol. Gustav Hohns

Inhaber der Firma Gustav Hohns
in Krefeld

Heinrich Kolb

Markthelfer in der Buchhandlung A. Wollbrück & Co.
in Leipzig

Walter Krüger

Mitarbeiter in der Firma Lange & Springer
in Berlin

Heinz Schwalbe

Gehilfe in der Lindauer'schen Universitätsbuchhandlung
in München

Karlheinz Wallau

Lehrling in der Buchhandlung der Inneren Mission
in Frankfurt a. Main

DER DEUTSCHE BUCHHANDEL
WIRD IHRER IMMER MIT STOLZ GEDENKEN